

Pettendorf aktuell

Das Monatsmagazin für Pettendorf

August
2023



Amtliches
Mitteilungsblatt
der Gemeinde
Pettendorf
ab Seite 7



Der OGV-Nachwuchs
erlebte die Natur mit
allen Sinnen (Seite 18)

Fußball



FC Pielenhofen-Adlersberg
bot Fairplay-Soccer-Schule
für Kinder an. Seite 3

Bücherei



Ferienaktion: Junge
Besucher tauchten in das
alte Ägypten ein. Seite 15

Frauenbund



Soli-Aktion und Kurs:
Brotbacken ist Balsam für
Leib und Seele. Seite 17

Was Wann Wo Veranstaltungskalender auf Seite 6

Wir sind für Sie da: Tel: 09409 / 1461
E-Mail: ctkreissl@r-kom.net

Marienkonzert in der Klosterkirche Adlersberg

Ein Marienkonzert veranstaltet die Marianische Männer Congregation (MMC) Regensburg am 3. Oktober um 15 Uhr in der Klosterkirche in Adlersberg. Das Konzert mit Brigitte Träger steht unter dem Leitgedanken „Von Maria zu Jesus“. Einstimmige Worte spricht Monsignore Thomas Schmid. Konzertkarten gibt es zum Preis von zwölf Euro im Büro des MMC Regensburg, jeweils dienstags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr und telefonisch unter (09 41) 597-2434 oder nach den Messen in Adlersberg und Pettendorf am 16. und 17. September oder unmittelbar vor dem Konzert am 3. Oktober ab 14 Uhr. Es gilt freie Platzwahl. Einlass ist ab 14 Uhr. Anschließend ist Einkehr in der Brauereigaststätte Prössl in Adlersberg.

Live-Hörspiel im Schlosskeller

Es wird ein ganz besonders intensives Hörerlebnis. In der mystischen Atmosphäre des Pettendorfer Schlosskellers unter dem Amann-Anwesen präsentieren das Pettendorfer Theater und die Bücherei St. Margaretha am 15. und 16. September jeweils ab 19.30 Uhr das Live-Hörspiel „Magdalena“ nach dem gleichnamigen Volksstück von Ludwig Thoma. Das Publikum wird in dem eindringlichen Kammerspiel mitgenommen in die karge Stube einer Kleinbauernfamilie - und es erlebt das tragische Schicksal der Bauerntochter Magdalena. Regie führt Hubert Dennerlohr. Als Sprecher sind in den verschiedenen Rollen Hubert und Manuela Dennerlohr, Eva Ferstl, Thomas Kreissl, Maximilian Gerdes, Steffi Neuhoﬀ und Reinhold Demleitner zu hören. Für kleine Speisen und Getränke ist gesorgt. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Wenige Restkarten für den 16. September gibt es noch im Vorverkauf im Internet unter der Adresse www.pettendorftheater.de.



Kuchenverkauf durch Elternbeirat

HERBSTBASAR

Kinderhaus Kneiting

24. SEPTEMBER 2023

Alles rund ums Kind und Schwangerschaft

Spielsachen, Kinderkleidung, Umstandsmode und Babyausstattung u.v.m.

**Einlass ab 12.30 Uhr für Schwangere
Einlass 13 - 15 Uhr regulär**

**Johanniter-Kinderhaus Kneiting
Zur alten Mühle 1
93186 Pettendorf**

**Du willst einen Verkaufstand ?
Anmeldung unter Elternbeirat.kh_kneiting@gmx.de
10 Euro Tischgebühr**

Wir freuen uns auf Euer Kommen !

Alles und mehr !

Ihr Getränke markt in der Nähe!

PETTENDORFER REGIONAL EINKAUFEN

Das nächste Pettendorf aktuell

Monatsmagazin und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Pettendorf

erscheint am
29. September.
Annahmeschluss
für Anzeigen und
Textbeiträge
ist am **Dienstag,
19. September.**

Impressum

Kontaktadresse:
Pettendorf aktuell
Claudia Kreissl
Thon-Dittmer-Str. 1
93186 Pettendorf
Telefon: (0 94 09) 14 61
E-Mail: ctkreissl@r-kom.net

Verantwortlich für Redaktion und Layout: Claudia Kreissl
Auflage: 1850 Stück
Erscheinungsweise: Letzter Freitag des Monats
Verteilungsgebiet: Kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Pettendorf und in Rohrdorf sowie als Auslage in Pielenhofen
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2010

Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: Gemeinde Pettendorf, vertreten durch
Bürgermeister Eduard Obermeier
Druck: Offsetdruck Christian Haas, Keltenstr. 33, 93186 Kneiting
Pettendorf aktuell wird auf Recyclingpapier gedruckt.

Titelbild: Die Natur mit allen Sinnen erleben die Kinder auf dem OGV-Gelände.

Texte in redaktioneller Verantwortung sind entweder mit „Claudia Kreissl“ oder dem Kürzel „ck“ gekennzeichnet. Alle weiteren namentlich gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Ehrenamtliche Artikel und Vereinsnachrichten werden kostenlos abgedruckt, jedoch ohne Abdruckgarantie. Die Redaktion behält sich vor, die Artikel im Bedarfsfall zu kürzen.



FC Pielenhofen-Adlersberg



Purer Fußballgenuss in der Fairplay-Soccer-Schule

Wieviel Zuschauer fasst wohl das Jahnstadion? 15.210 sind es genau. Wer hätte das gewusst? Das fragten sich auch die ca. 30 Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren der Fairplay-Soccer-Schule beim FC Pielenhofen-Adlersberg. Beim Fußballquiz war der Preis eine Trinkflasche. Gusti war am Ende der glückliche Gewinner, ein von ihm gehaltenes Referat zum Jahr im Hinterkopf habend.

Zu gewinnen gab es jedoch noch vieles mehr. Jede Menge Edelmetall zierte bei der Siegerehrung den hübsch dekorierten Tisch. Am Ende nach zwei Tagen purer Fußballfreude konnte jeder sich als Sieger fühlen. Zielschuss-, Athletik- und Elfmeterkönig wurden in spannenden Wettkämpfen gesucht. Beim Elfmeterschießen ergatterten sich Matthias, Valentin und Luis die Krone. Jana, Paul und Tobi liebten im Athletik-Parcours alle anderen hinter sich. Phillip und Tommy schossen sich beim Zielschießen an die Spitze der einzelnen nach Alter eingeteilten Gruppen, wo Kinder auch erstmals Fußballluft schnupern konnten. Wiederum Gusti aber schaffte als Einziger das Kunststück die volle Punktzahl im Zielschießen zu holen. Für die eingehimmsten Preise braucht es daheim nun viel Platz in der Vitrine mit der Trophäensammlung.

Das Trainerteam um Sepp, Raphael, Mich und Matthias gaben zudem in



Fotos:
fairplay-soccer Schule



verschiedenen Trainingseinheiten das Kommando. Mal wurde auf Dribbeltore gespielt, mal auf Minitoren, mal auf Jugendtore. Immer aber dabei: der eigene Ball, der zur persönlichen Trainingsausstattung gehörte. Auch in ständiger Unruhe war das Betreuersteam um Steffi, Matthias, Markus und Mario, die ständig den Wassertank auffüllten oder fleißig Nudeln mit Tomatensoße nachgeschenkt hatten.

Zur Belohnung für gelungene Ballaktionen gab es zwischendurch

frische Melone oder ein Eis am Stiel. Was natürlich für großen Jubel sorgte, war das Abschlussturnier für alle Camp-Kinder. Unter den Augen der anwesenden Eltern, Geschwister und Großeltern wurde wie bei den Großen mit „Hells Bells“ eingelaufen, die zahlreichen Tore beklatscht und ab dem Schlusspfiff gefeiert. Der kleine David verwandelte im Finale einen Elfmeter. Dann schnürte Jana, das einzige Mädlein im Camp, mit einem Dreierpack den Turniersieg fest.

Damit niemand hungrig blieb, gab es von den Eltern mit einem

Riesendankeschön verbunden leckere Kuchen, Waffeln und Muffins für die Kinder. Verabschiedet wurden nach zwei Tagen intensiver altersgerechter Übungen viele erschöpfte, aber auch glückliche Kinder aus dem Soccer-Camp. Schon jetzt freuen sich die Kinder auf eine Wiederholung im kommenden Jahr, wenn es beim FC für die Fairplay-Soccer-Kids wieder um das runde Leder geht. Für das Mädelscamp im Herbst werden noch Anmeldungen gesucht. Unter www.fairplay-soccer.de findet ihr alle weiteren Infos. Mario Ruch

Für Turnier: Sponsoren gesucht

Die Jugendabteilung des FC Pielenhofen-Adlersberg plant in den Herbstferien das erste Kinder- und Jugendturnier am Kleinfeld. Gesucht wird ein Namensgeber für das Turnier und Sponsoren für

Sachspenden für eine Tombola. Anfragen, Angebote und Informationen nimmt der 2. Jugendleiter des FC Pielenhofen-Adlersberg, Mario Ruch unter 0173 3615333 sehr gerne entgegen.

Dipl.-Psych. Thomas Noszko

Tel. 0179 / 4610 479



Psychologische
Praxis
Am Weingert 5
93186 Pettendorf



- Neurofeedback
- Gesprächstherapie
- Positive Psychologie
- Coaching



info@psychologie-pettendorf.de
<https://psychologie-pettendorf.de>
<https://www.facebook.com/thomas.noszko>

Bäckerei - Café



Blumenstraße 6
93186 Reifenthal

Tel. 0 94 04 / 21 43

Öffnungszeiten:

Mo. 7.00 - 12.00
Di. 7.00 - 12.00
Mi - Fr. 7.00 - 12.00
und 14.30 - 18.00
Sa. 6.00 - 12.00

Filiale Regensburg:
Bäckerei - Café
Herrichstraße 1
Tel. 09 41 / 5 12 05

Kochen unter 50 - Vielseitig im August

Der Verein Umweltbewusste BürgerInnen Pettendorf UwB stellt in dieser Reihe Rezepte mit Zutaten vor, die im Umkreis von 50 km rund um Pettendorf erzeugt werden (Ausnahme sind Gewürze, wie Pfeffer).

Vielseitig im August – Obst und Gemüse

Du schlerdest gerne über den Wochenmarkt und deckst dich mit regionalem Obst und Gemüse ein? Wir auch! Besonders in den Sommermonaten weht uns der Duft von frischen Erdbeeren, Himbeeren oder Aprikosen entgegen, während uns das satte Grün von heimischen Blattsalaten, Gurken oder Mangold ins Auge sticht.

In keinem Monat ist das Angebot regionaler Obst- und Gemüsesorten vielseitiger als im August. Der Saisonkalender für den August gibt einen guten Überblick, was jetzt aus dem regionalen Anbau angeboten wird.

Ich habe mich diesen Monat für den Blumenkohl entschieden, der bei manchen nicht so gerne aufgrund seines eher unangenehmen Geruches bei der Zubereitung in der Küche verwendet wird.

Blumenkohl gedeiht gerne in nördlichen Breiten. Je nach Region



nennt man ihn auch Karfiol, Brüssler Kohl oder Traubenkohl. Er schmeckt herrlich als Ofengemüse mit einer orientalischen Würzung, im Salat oder im Curry. Blumenkohl kann auch roh gegessen werden, zum Beispiel dünn gehobelt als Carpaccio. In der Low-Carb-Küche ist er fein gemahlen ein toller Reis-Ersatz.

Die Hauptsaison vom Blumenkohl bei uns reicht je nach Wetterlage von Juni bis Oktober. Wer seinen

eigenen Blumenkohl angebaut hat oder bei einem regionalen Händler bezieht, sollte wissen wie Blumenkohl richtig gelagert wird und wie lange er haltbar ist, denn er zählt nicht zum typischen Lagergemüse. Im Gemüseschrank bleibt der Blumenkohl bis zu fünf

Tage lang frisch, in einem mit Luflöchern versehenen Frischhaltebeutel sogar bis zu zehn Tage.

Frischen Blumenkohl erkennt man an prallen weißen Röschen und einem leichten, angenehmen Duft. Braune oder gelbliche Stellen sind ein Anzeichen für die falsche Lagerung. Schlecht gewordenen Blumenkohl erkennt man an verwelkten Blättern. Kleine schwarze Punkte auf dem Kohl deuten auf einen Pilzbefall hin. Ist dies der Fall, sollte der Blumenkohl auf keinen Fall gegessen werden.

Blumenkohl zählt zu den kohlenhydratarmen Gemüsesorten. Egal ob roh, gebraten, überbacken, gedünstet, gekocht, frittiert, blanchiert oder püriert, Blumenkohl ist gesund und leicht verdaulich. Er enthält viel Vitamin C, Mineralien, Kalzium und Phosphor. Leider kommt das Gemüse etwas langweilig daher und wer Blumenkohl klassisch zubereitet, kennt das: Die ganze Küche riecht „kohlig“. Nicht so bei diesem Gericht! Gutes Gelingen und guten Appetit wünscht

Tina Brunner

Unser Rezeptvorschlag für August und September Geschmorter Blumenkohl im Ganzen

Zutaten für vier Personen:

1 Blumenkohl
100 g Haselnüsse, geschält, geröstet
50 g Semmelbrösel (oder Panko)
50 ml Haselnussöl
150 g Sauerrahm
2 EL Butter
1 Zitrone
Salz
schwarzer Pfeffer aus der Mühle
Pflanzenöl

Und so wird's gemacht:

➔ Den Blumenkohl vom Grün befreien, den Kohlkopf ringsum gut einölen und mit Salz würzen. Auf einem Backblech in der mittleren Schiene des auf 160°C vorgeheizten Backofens 45 Minuten rösten. Dabei alle zehn Minuten mit dem austretenden Saft und Öl vom Blech übergießen. Wenn der Blumenkohl fast gar ist, die Temperatur auf 200°C erhöhen und nochmal 10 bis 15 Minuten rösten.

➔ Die gerösteten Haselnüsse grob zerstoßen. Die Butter in einem kleinen Topf aufschäumen lassen, die Semmelbrösel und die Nüsse zugeben, hellbraun rösten und mit einer Prise Salz abschmecken. Den Sauerrahm mit Salz und Pfeffer sowie Saft und Abrieb der Zitrone abschmecken. Den fertig geschmorten



Blumenkohl aus dem Ofen nehmen und in grobe Ecken schneiden, auf Tellern anrichten mit dem Zitronensauerrahm beträufeln und mit dem Nusscrumble bestreuen

➔ Als Beilage passt sehr gut Kartoffelstampf. Wem der Blumenkohl als Gemüse nicht reicht, der kann auch geschälte Karotten, Zwiebeln, Schalotten, Sellerie genauso wie den Blumenkohl im Ofen schmoren, grob schneiden und als buntes Schmor Gemüse servieren.

➔ Wer mit dem vegetarischen Gericht noch nicht ganz glücklich ist, kann es auch zusammen mit einem guten Stück Fleisch servieren.

➔ Fertig!

Alle Zutaten für das Gericht erhalten Sie selbstverständlich im PettenDorfladen sowie auf Bauernmärkten im Raum Regensburg.

Alles und mehr!

Bund Naturschutz

Er wollte die Welt ein bisschen besser machen

Wolfram Pistohl verstarb in seinem Haus am 10. August 2023 nach langer Krankheit im Alter von 81 Jahren. Er wohnte in Kneiting und war ein besonders geschätztes Mitglied unserer Gemeinschaft.

1990 wurde Wolfram Mitglied beim Bund Naturschutz in Pettendorf. Zu dieser Zeit war er in seiner Denkweise seiner Zeit weit voraus. Im Rahmen des ab 1990 deutschlandweiten 1000-Dächerprogramms baute er auf dem Dach seines Hauses in Kneiting eine Photovoltaik, wahrscheinlich eine der ersten im Landkreis Regensburg. Das war zehn Jahre bevor ab 2000 die dann gut laufende Einspeisevergütung für Sonnenstrom in Deutschland eingeführt wurde.

Die Welt ein bisschen besser zu machen, die Natur zu schützen, seine neue Heimat in der Gemeinde Pettendorf mitzugestalten und das gemeinsam mit Gleichgesinnten, war sein Motto und seine Leidenschaft in den folgenden Jahren. Mit Leib und Seele war er bereits vor 30 Jahren einer der sehr frühen Klimaretter.

Außerdem hat er in den zurückliegenden fast drei Jahrzehnten für die drei Gemeinden Pettendorf, Pielenhofen und Wolfsegg bei zahlreichen Pflegemaßnahmen, Baumpflanzungen, Besprechungen, Stellungnahmen mitgearbeitet. Er hat bei Exkursionen, Radltouren und Flusserkundungen mit Booten teilgenommen. Er war bis auf die letzten zwei Jahre seiner Krankheit Mitglied des Vorstands und hat mit Rat und Tat seine



Wolfram Pistohl im Einsatz für den Bund Naturschutz

Fotos: BN-Bilder-Archiv

Spuren in der BN-Ortsgruppe und der Gemeinde hinterlassen.

Ich habe Wolfram Pistohl Mitte der 1990er Jahren bei einer Aufgabe, die uns beide begeisterte, näher kennengelernt und es entstand eine lange und gute Freundschaft bis zu seinem Tod. Zu dieser Zeit wurde von der Gemeindeverwaltung gerade das Pettendorfer Baugebiet „Auf der Höhe“ entwickelt, das sich in Pettendorf gleich hinter der Grundschule befindet.

Der Bund-Naturschutz darf als gleichberechtigter Partner von Behörden bei der Planung von Bauvorhaben Stellung nehmen. Solche Behörden sind zum Beispiel, das Landwirtschaftsamt, die Naturschutzbehörde, Wasserwirtschaftsamt, Energieversorger und viele



weiterer Einrichtungen. Die Stellungnahme des BN muss vor der endgültigen Entscheidung dem Gemeinderat vorgetragen werden. Daraus ergibt sich für eine BN-Ortsgruppe fast die Pflicht einer Stellungnahme, um Natur und Umwelt bei einer so wichtigen Maßnahme einzubinden.

Zu einer sinnvollen Stellungnahme zu einem Bebauungsplan gehört eine Menge Sachverstand, der in der Regel bei den Mitgliedern einer BN-Ortsgruppe kaum ausreichend vorhanden ist. Wir haben oft Biologen und Mitglieder, die sich mit Pflanzen, Natur, Tieren gut auskennen, aber kaum mit der Physik eines Bebauungsplanes.

Mit Wolfram Pistohl konnte die BN-Ortsgruppe zum ersten Mal mit dem

intensiven Wissen eines Fachmanns ordentliche Stellungnahmen zu Bebauungsplänen entwickeln. Wolfram Pistohl war studierter Architekt und als Professor an der Technischen Hochschule in Regensburg für die Ausbildung der Studenten verantwortlich. Sein Wissen war damit sehr breit gefächert. Mit ihm bekam die BN-Ortsgruppe einen ausgezeichneten Kenner für eine sehr gute Planung, die eine Gemeinde für Jahrhunderte charakterisiert. Ich habe damals beim Baugebiet „Auf der Höhe“ eine Menge von Wolfram gelernt. Fehler in einem Bebauungsplan kann man keineswegs sofort erkennen und sie stellen sich oft erst nach Jahren heraus, wenn alles bereits gebaut ist. Wolfram Pistohl war von da an unser Mann für die Stellungnahmen bei den zahlreichen nachfolgenden Bebauungsplänen für Pettendorf, Pielenhofen und Wolfsegg.

So war Wolfram: Ein sehr sympathischer Freund mit großem Fachwissen. Er genoss in unserer Gemeinschaft ein hohes Ansehen, nicht nur bei der BN-Ortsgruppe, sondern auch in der Gemeinde, bei den Behörden, bei allen seinen Bekannten und seiner Familie. Er wird mit diesen großartigen Eigenschaften in die Geschichte der Ortsgruppe eingehen. Er wird uns deshalb ganz besonders fehlen.

Die Mitglieder der BN-Ortsgruppe wünschen seiner Frau Elke, ihrer ganzen Familie und den Hinterbliebenen alles Gute.

Rainer Brunner, 1. Vorsitzender



HARTINGER WEG 12
93083 OBERTRAUBLING
TEL. 09401 96020
kontakt@mabo-markisen.de

MARKISEN - PERGOLAMARKISEN - TERRASSENDÄCHER - LAMELLENDÄCHER
SONNENSCHIRME - SONNENSEGEL - JALOUSIEN - INSEKTENSCHUTZ








Besuchen Sie uns in unserer schönen Ausstellung
oder rufen Sie uns einfach an!

mabo-markisen.de



Veranstaltungskalender

September 2023

Datum	Uhrzeit	Was	Wer	Wo
Mo. 28. Aug.	20.00 Uhr	Ü60-Stammtisch	Feuerwehr Pettendorf	Gerätehaus
Mo. 4. Sept.	19.30 Uhr	Monatsübung	Feuerwehr Pettendorf	Gerätehaus
Mo. 4. Sept.	19.00 Uhr	Monatsübung	Feuerwehr Kneiting	Gerätehaus
Sa. 9. Sept.		150-Jahrfeier	Feuerwehr Mariaort	Gerätehaus
Di. 12. Sept.	ab 17 Uhr	Schachstammtisch	TSV Adlersberg	Café Dezentral
Do. 14. Sept.	19.30 Uhr	Monatstreffen	Bund Naturschutz Ortsgruppe	Wolfsegg Kumpfmüller
Fr. 15. Sept.	19.30 Uhr	Live-Hörspiel „Magdalena“	PettenDorftheater/Bücherei	Schlosskeller/Fam. Amann
Sa. 16. Sept.	19.30 Uhr	Live-Hörspiel „Magdalena“	PettenDorftheater/Bücherei	Schlosskeller/Fam. Amann
Sa. 16. Sept.	15-17 Uhr	Trauercafé „Lebensblüte“	Pfarrgemeinde	Pfarrsaal
Mo. 18. Sept.	19.00 Uhr	Gerätepflege und Jugendübung	Feuerwehr Kneiting	Gerätehaus
Mo. 18. Sept.	19.30 Uhr	praktische Atemschutzübung	Feuerwehr Pettendorf	Gerätehaus
Sa. 23. Sept.	19.30 Uhr	Weinfest	Feuerwehr Pettendorf	Gerätehaus
So. 24. Sept.	13-15 Uhr	Herbstbasar	Elternbeirat KH Kneiting	Kinderhaus Kneiting
Mo. 25. Sept.	18.00 Uhr	Betreuungsrecht/Patientenverfügung	Seniorenforum	Mayerwirt
Mo. 25. Sept.	20.00 Uhr	Ü60-Stammtisch	Feuerwehr Pettendorf	Gerätehaus
Di. 26. Sept.	12.00 Uhr	Mittagstisch	Gemeinde/Seniorenforum	Prößlbräu
Sa. 30. Sept.		Kartoffelfeuer	Pfadfinder	Pfadigelände

Aus den Nachbargemeinden

So. 24. Sept.	11-16 Uhr	Regionalmarkt	Landratsamt Regensburg	Gymnasium Lappersdorf
---------------	-----------	---------------	------------------------	-----------------------



PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK UNGER-KRONEDER

Weinbergstraße 28a | 93186 Pettendorf

Tel.: 09409 862599
Mobil: 0176 22810747

Web: www.krankengymnastik-kroneder.de

VITALITÄT · BALANCE · FLEXIBILITÄT

Zahnmedizin goes digital:

*Statt Abdruckmasse im Mund
der topmoderne Intraoralscan
bei uns!*

*Unser Beruf ist einer der
schönsten, die es gibt,
denn wir sorgen dafür,
dass Sie uns lächelnd
wieder verlassen.*

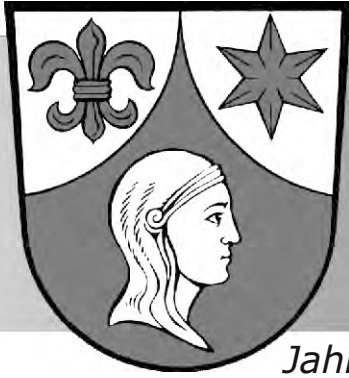


DR. MED. DENT. JUDITH WEISS

PRAXIS FÜR ZAHNHEILKUNDE

www.zahnarztpraxis-dr-weiss.de

Hauptstraße 27a - 93186 Pettendorf - Tel.: (09409) 861430



Mitteilungsblatt der Gemeinde Pettendorf

Jahrgang 21

August 2023

Nummer 8

Bürgerservice

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag:

von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag:

von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr und

von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Um Terminvereinbarung

- telefonisch oder per Mail - wird gebeten

Anschrift:

Gemeinde Pettendorf
Margarethenstraße 4,
93186 Pettendorf

Kontakt:

Tel. 0 94 09 / 86 25 - 0 (Vermittlung)

Fax: 0 94 09 / 86 25 25

E-Mail: gemeinde@pettendorf.de

Homepage: www.pettendorf.de

E-Mail Bauhof: Bauhof@pettendorf.de

Gleichstellungsbeauftragte:

Ilse Dirigl: 0 94 04 / 25 51

Seniorenbeauftragte:

Alfred Stiegler und Dieter Pecher
seniorenbeauftragte@pettendorf.de

Öffnungszeiten Wertstoffhof Kneiting:

Freitag von 16 bis 18 Uhr

Samstag von 9 bis 12 Uhr

Dienstag von 17 bis 19 Uhr

**Annahmestelle für Glas und Blechdosen
in der Schloßstraße in Pettendorf
(Parkplatz PettenDorfladen)**

Grüngutcontainer am Bauhofgelände Pettendorf,
(keine Anlieferung während
der Wintermonate möglich)

Die Verwaltung

Bürgermeister:

Eduard Obermeier

Tel. 0 94 09 / 86 25-10

Mail: obermeier@pettendorf.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Geschäftsleiter:

Martin Antretter

Tel.: 0 94 09 / 86 25-11

Mail: antretter@pettendorf.de

Hauptverwaltung:

Petra Schmid

Tel. 0 94 09 / 86 25-12

Mail: schmid@pettendorf.de

Jörg Mayer

Tel. 0 94 09 / 86 25-17

Mail: j.mayer@pettendorf.de

Carmen Wolf

Tel. 0 94 09 / 86 25-22

Mail: wolf@pettendorf.de

Einwohneramt:

Brigitte Mache

Tel. 0 94 09 / 86 25-16

Mail: mache@pettendorf.de

Carmen Wolf

Tel. 0 94 09 / 86 25-22

Mail: wolf@pettendorf.de

Simone Pürmair

Tel. 0 94 09 / 86 25-16

Mail: puermair@pettendorf.de

Finanzverwaltung:

Martin Antretter

Tel. 0 94 09 / 86 25-11

Mail: antretter@pettendorf.de

Ordnungsamt:

Helga Leiner

Tel. 0 94 09 / 86 25-15

Mail: leiner@pettendorf.de

Kasse:

Daniela Zötzl

Tel. 0 94 09 / 86 25-13

Mail: zoetzl@pettendorf.de

Simone Reisinger

Tel. 0 94 09 / 86 25-19

Mail: reisinger@pettendorf.de

Bauverwaltung:

Christian Putz

Telefon: 0 94 09 / 86 25-14

Mail: putz@pettendorf.de

Simone Schmidl

Telefon: 0 94 09 / 86 25-21

Mail: schmidl@pettendorf.de

Auszubildender:

Michael Kager

Telefon: 0 94 09 / 86 25-28

Mail: kager@pettendorf.de

Jugendpfleger:

Claudia Bäumlner

Tel. 01 70 / 9 83 90 64

Mail:

jugendpfleger@pettendorf.de

Benedikt Mühle

Telefon: 01 70 / 8 52 55 66

Mail:

jugendpfleger@pettendorf.de

Standesamt:

Sylvia Wittmann

Telefon: 09 41 / 8 30 00-24

Mail: marktverwaltung@lappersdorf.de

lappersdorf.de

Bauhof:

Markus Schindler

Tel. 0 94 09 / 25 48

Mail: bauhof@pettendorf.de

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 3. August 2023

TOP 1: Vollzug der GO; Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 06.07.2023

Sachverhalt

Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 06.07.2023. Die Niederschrift liegt den Gemeinderatsmitgliedern als Anlage vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat genehmigt Form und Inhalt der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 06.07.2023.

11 : 0 Stimmen

TOP 2: Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Vorhabenbezogener Bebauungs- und Grünordnungsplan Sondergebiet "PV-Freiflächenanlage Aichahof" und 4. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren (§ 8 Abs. 3 BauGB), Beratung und Beschlussfassung über die während der Frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen

Sachverhalt

Mit Bekanntmachung vom 17.04.2023 wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB für o.g. Verfahren bekannt gemacht und in der Zeit vom 25.04.2023 bis einschließlich 26.05.2023 durchgeführt. Einwände oder Anregungen wurden keine vorgebracht.

Rechtslage

Baugesetzbuch (BauGB)

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis, Änderungen sind keine veranlasst.

12 : 0 Stimmen

TOP 3: Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Vorhabenbezogener Bebauungs- und Grünordnungsplan Sondergebiet "PV-Freiflächenanlage Aichahof Nord" und 4. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren (§ 8 Abs. 3 BauGB), Beratung und Beschlussfassung über die während der Frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Fachstellen gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen

Sachverhalt

Mit Beschluss des Gemeinderates Pettendorf vom 12.01.2023 wurde die Aufstellung des o.g. Bebauungs- und Grünordnungsplans sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes für diesen Bereich beschlossen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden beteiligt und hatten vom 23.05.2023 bis einschließlich 23.06.2023 Zeit, sich zum Bebauungsplanverfahren zu äußern und Anregungen, Einwendungen und Bedenken vorzutragen.

Der Bebauungsplan wurde in der Zeit vom 25.04.2023 bis einschließlich 26.05.2023 öffentlich ausgestellt. Zusätzlich wurden die Planunterlagen im Internet auf der Website der Gemeinde Pettendorf veröffentlicht.

Nach Abwägung und Diskussion der eingegangenen Stellungnahmen und deren Beurteilung fasste der Gemeinderat folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung bzw. das Planungsbüro a) mit der Einarbeitung der heute beschlossenen Änderungen und b) mit der Durchführung der weitergehenden Verfahren nach §§ 3 Abs. 2 bzw. 4 Abs. 2 BauGB.

Der Entwurf des Bebauungs- und Grünordnungsplanes Sondergebiet „PV-Freiflächenanlage Aichahof Nord“ soll **das Fassungsdatum 03.08.2023** erhalten.

15 : 0 Stimmen

TOP 4: Seniorenpolitisches Gesamtkonzept; Bürgerbefragung zu Seniorenwohnformen, Fragebogenaktion

Sachverhalt

Mit dem Workshop der Akteure wurde das „Seniorenpolitische Gesamtkonzept“ am 26.01.2023 in einen breitbandigen Beteiligungsprozess übergeführt, der sowohl bezüglich der Handlungsschwerpunkte als auch der inhaltlichen Ausgestaltung verstärkt auf eine gezielte Einbindung der Bürgerinnen und Bürger abzielt.

Das Konzept wird professionell durch die Koordinierungsstelle AFA – Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung GmbH, Frau Herkert und der Sozialraumplanung Paraplü, Frau Renner, begleitet. Damit soll gewährleistet werden, dass gewonnen Erkenntnisse unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Methoden gewichtet werden

können und der Gemeinderat mit den statistischen Grundlagen strategische Entscheidungen zur Umsetzung möglicher Maßnahmen des Seniorenwohnens treffen kann.

Bereits am 26.10.2022 kristallisierte sich heraus, dass die Pettendorfer Bevölkerung im Rahmen einer Fragebogenaktion zu den notwendigen Wohn- und Betreuungsangeboten befragt werden soll. Dabei war es auch Ziel, alle Altersgruppen zu beteiligen und somit ein breites Meinungsbild einzuholen.

Am 24.07.2023 fand eine Infoveranstaltung mit Schwerpunkt auf die Seniorenwohnformen und die geplante Fragebogenaktion statt. Die Veranstaltung stieß auf große Resonanz, es nahmen 52 Bürgerinnen und Bürger, 11 Gemeinderäte und die beiden Seniorenbeauftragten Alfred Stiegler und Dieter Pecher teil. Die Moderation erfolgte durch Frau Herkert von AfA und Ersten Bürgermeister Eduard Obermeier.

Im Rahmen der Infoveranstaltung am 24.07.2023 wurden dem interessierten Publikum alle bisherigen Maßnahmen der Akteure und des Gemeinderats vorgestellt. Der Schwerpunkt lag bei der aktiven Beteiligung der Zuhörer, denen die Möglichkeit geboten wurde, ihre Änderungswünsche zum Fragebogen vorzutragen. Dabei konnten konstruktive Hinweise gewonnen und auch unklare Formulierungen angepasst werden, die nun final abgebildet wurden und zur Abstimmung vorliegen.

Die Verteilung des Fragebogens erfolgt für die Altersklasse ab 40 Jahren durch gezielte Anschreiben per Briefpost. Des Weiteren wird für die Altersgruppen unter 40 Jahren eine Verteilung der Fragebogen über das Pettendorf aktuell vorgesehen.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und stimmt der Durchführung der Bürgerbefragung unter Verwendung des heute abschließend besprochenen Fragebogens zu. Befragt werden sollen alle Gemeindeglieder/-Innen ab 40 Jahren wie im Vortrag erwähnt, zusätzlich soll auch noch eine Digitale Beteiligung angeboten werden.

15 : 0 Stimmen

TOP 5: Straßenbau allgemein; Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau des Einmündungsbereichs der Grabenfeldstraße

je in Eichenbrunn

Sachverhalt

Es wird Bezug genommen auf die Sitzung des Straßen- und Umweltausschusses vom 14.03.2023. Nach Darstellung der Antragsteller können Gespann-Fahrzeuge bei den bestehenden Radien nicht ohne Weiteres in die Grabenfeldstraße einbiegen ohne Gefahr zu laufen, in den Graben zu rutschen. Es wurde nach Abfrage der Gespann-Längen festgelegt, vom Planungsbüro eine Schleppkurve zeichnen zu lassen. Entsprechend kann dann festgestellt werden, welche bauliche Maßnahme hierzu sinnvoll und wirtschaftlich umgesetzt werden kann.

Nach Darstellung der Schleppkurven wurde sichtbar, dass im nördlichen Bereich bei einer Realisierung des Projektes auch ein geringfügiger Grunderwerb erforderlich wäre. Dieser kann flächengleich im direkten Umfeld wieder ausgeglichen werden. Mit dem Eigentümer wurde Kontakt aufgenommen, hier besteht Einverständnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Das vorgelegte Angebot beläuft sich auf ca. 15.000 € brutto, sodass mit Honorar und Flächentausch insgesamt ein Ansatz von 20.000 € erforderlich wäre.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung des Projektes im Rahmen des Straßenerhaltung im HH 2023 bzw. 2024.

15 : 0 Stimmen

TOP 6: Anfragen und Bekanntgaben

Bekanntgaben des Ersten Bürgermeisters:

- Zum Flächenbrand in Pettendorf teilt Bürgermeister Obermeier mit, dass insgesamt 9 auswärtige Feuerwehren, der Kreisbrandrat, der Kreisbrandmeister und der UG ÖEL mit beteiligt waren. Zusätzlich waren 8 Landwirte mit 3 Wasserfässern und 5 Grubbern vor Ort. Er bedankte sich noch einmal bei allen Beteiligten, durch deren schnelle Hilfe konnte Schlimmeres verhindert werden.

- Mit Post vom 12.07.2023 ging vom Landschaftspflegeverband Regensburg e.V. die Maßnahmenliste 2022 sowie die Arbeitsliste 2023 mit den entsprechenden finanziellen Ansätzen ein. Diese ist im Anhang RIS ersichtlich.

- Am 02.08.2023 führte er am Brückgraben einen Ortstermin mit dem Biberbeauftragten des Landkreises durch. Ergebnis war, dass es sich nicht um einen Biberbau handelt, sondern vielmehr um Anschwemmungen von Gestrüpp, die einfach nur entfernt werden müssen.

- Er gibt bekannt, dass der mit 1.000 € dotierte Jugendkulturpreis des Landkreises am 17.07.2023 dem „Kleinen Pettendorftheater“ verliehen wurde.

- In Reifenthal wurde ein Vorkommen von Gelbbauchunken festgestellt. Hierzu wurde bereits mit der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Kontakt aufgenommen. Nach deren Aussage ist zu nächst nichts zu veranlassen. Bürgermeister Obermeier erläutert hierzu, dass der Ort des Vorkommens im Rahmen der Hochwasserschutzmaßnahme vor Reifenthal entstanden ist.

- Zur Anfrage bzgl. der Halbnachschaltung der Straßenbeleuchtung im Bereich der REWAG hat am 24.07.2023 ein Gesprächstermin

stattgefunden. Ergebnis war, dass die REWAG zunächst ein aktualisiertes Angebot zur Umrüstung der noch fehlenden Leuchten auf LED-Technik vorlegt, sowie ein Kostangebot zur Umrüstung der Rundsteuerempfänger/Schaltstellen erstellt, um ggfs. die Halbnachschaltung realisieren zu können.

- Die Gemeinsame Datenschutzbeauftragte im Landkreis Regensburg, Frau Elisabeth Mayer, hat mit Mail vom 24.07.2023 auf datenschutzrechtliche Probleme bei Veröffentlichungen von Social-Media-Plattformen auf der gemeindlichen Homepage hingewiesen.

- Der Klimaschutzmanager des Landkreises, Herr Niels Alter, weist mit Mail vom 28.07.2023 darauf hin, dass über das kommende Wärmeplanungsgesetz vermutlich auch Kommunen unter 10.000 Einwohnern verpflichtet werden, sogenannte Wärmepläne zu erstellen.

Anfragen aus dem Gemeinderat:

- Gemeinderätin Vetter-Löffert

greift den Flächenbrand in Pettendorf noch einmal auf. Sie fragt an, ob es hier nicht prophylaktische Maßnahme gäbe, um dies zu verhindern. Bürgermeister Obermeier erklärt, dass die Landwirte ohnehin sehr umsichtig agieren, was auch die sofortige Einsatzbereitschaft der beteiligten Landwirte zeigte. Darüber hinaus können keine weiteren Maßnahmen getroffen werden.

- Zum gemeindlichen Bauhof stellt Gemeinderat Manz fest, dass die letzte Ausschreibung wohl nicht das gewünschte Ergebnis brachte. Er fragte an, was passiert, wenn z.B. eine weibliche Bewerbung für diese Stelle eingeht. Der Bauhof ist definitiv hierfür nicht ausgestattet. Bürgermeister Obermeier erklärte, dass im Falle einer Einstellung dann natürlich Handlungsbedarf besteht.

- Des Weiteren fragt Gemeinderat Manz an, was mit den „Schulbienen“ passiert ist, sind diese verschont worden. Bürgermeister Obermeier und Gemeinderätin Vetter-Löffert erklären hierzu, dass diese zum Teil in den Waldkindergarten umgesiedelt wurden und zum

Teil veräußert bzw. verschenkt wurden.

- Gemeinderätin Muehlenberg fragt an, ob es vom Investor in Reifenthal-Nord Neuigkeiten gäbe. Bürgermeister Obermeier teilt mit, dass aktuell keine Kommunikation erfolgt und auch nicht erforderlich ist, da der Beteiligungsprozess und das Ergebnis hierzu wie vereinbart abgewartet werden.

- Gemeinderätin Vetter-Löffert stellt fest, dass die Beschilderung des Ärztehauses nicht optimal lesbar ist und bittet um Nachbesserung. Bürgermeister Obermeier erklärt, dass dies bereits in Zusammenarbeit mit den Ärzten angestoßen wurde und demnächst realisiert werden soll.

- Gemeinderat Muehlenberg fragt zur Gestaltung der Grünfläche in Aichahof an. Laut Bürgermeister Obermeier ist diese angesät worden. Im November soll noch ein Baum gepflanzt werden.

*Eduard Obermeier
Erster Bürgermeister*

Probleme bei der Übermittlung von Führungszeugnis-Anträgen

Aktuell häufen sich beim Bundesamt für Justiz die Nachfragen zu beantragten Führungszeugnissen.

Dort werden an jedem Arbeitstag durchschnittlich rund 19.500 Führungszeugnisse erteilt. Momentan kommt es bei der Ausstellung zu einer längeren Bearbeitungszeit, als die Bürgerinnen und Bürger es üblicherweise gewohnt sind.

Aufgrund notwendiger struktureller Umstellungen im Meldewesen hat sich das Volumen der zu verarbeitenden Mitteilungen der Meldebehörden an das Bundeszentralregister kurzfristig sehr stark erhöht. Dies führt zu einer zeitlich begrenzten Mitteilungswelle durch die Meldebehörden. Ein aktuell erhöhtes Fallaufkommen seit Mai 2023 führt gemeinsam mit der Mitteilungswelle zu einer verlängerten Übertragungsdauer. Es wird damit gerechnet, dass der Verarbeitungsaufbau nach dem Ende der Mitteilungswelle bis zum Herbst 2023 abgebaut sein wird.

Zu der verlängerten Übertragungsdauer und dem erhöhten Antragsaufkommen können weitere, nicht dem Einflussbereich des Bundesamts für Justiz unterliegende Faktoren wie beispielsweise Postlaufzeiten zu einem verzögerten Erhalt eines Führungszeugnisses führen. Sofern ein Führungszeugnis zur Verwendung im Ausland beantragt

wird, ist häufig ein Echtheitsnachweis in Form einer Apostille oder Endbeglaubigung durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten erforderlich. Auf die dortige Bearbeitungsdauer hat das Bundesamt für Justiz keinen Einfluss. Eine Kontaktmöglichkeit zum Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten finden Sie unter https://bfaa.diplo.de/bfaa-de/service/Apostillen_undBeglaubigungen.

Um die Auswirkungen der beschriebenen Ursachen für die Bürgerinnen und Bürger so gering wie möglich zu halten, hat das Bundesamt für Justiz reagiert und verschiedene, insbesondere personalorganisatorische Maßnahmen getroffen.

Über das Kontaktformular https://www.bundesjustizamt.de/DE/DasBfJ/Kontakt/Kontakt_node.html können die antragstellenden Personen zudem mit dem Bundesamt für Justiz in direkten Kontakt treten und darauf hinweisen, wenn im Einzelfall Nachteile durch ein fehlendes Führungszeugnis drohen. Grundsätzlich können die Bürgerinnen und Bürger gerne das Führungszeugnis mithilfe des Online-Portals unmittelbar beim Bundesamt für Justiz beantragen: www.fuehrungszeugnis.bund.de

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Beschlüsse des Bauausschusses vom 20. Juli 2023

Der beschließende Bauausschuss behandelte in o.g. Sitzung folgenden Anträge und **erteilte** folgenden Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen:

- Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung Nr. S 43-2010-2062 vom 09.02.2011, Fl.Nr. 195/3, Gemarkung Kneiting (An der Breite, Kneiting)

- Neubau eines Bienenhauses auf Fl.Nr. 467/1, Gemarkung Pettendorf (Rüdigerstraße, Eibrunn)

- Neubau eines Regenrückhaltebeckens auf Fl.Nrn. 1056/3 und 1059, Gemarkung Pettendorf (Solner Breite, Reifenthal)

Hinweis: Im Landkreis Regensburg hat sich der Verfahrensweg zur Einreichung von Bauanträgen ab dem 1. Januar 2023 geändert. Die Antragseinreichung sämtlicher Anträge, für deren Entscheidung die Bauaufsichtsbehörde zuständig ist, hat in digitaler oder Papierform direkt beim Landratsamt als zuständige

Bauaufsichtsbehörde zu erfolgen.

Ausnahme: Nur bei den Verfahren Genehmigungsfreistellung und isolierte Befreiung/Abweichung von gemeindlichen Bebauungsplänen beziehungsweise Satzungen bleibt der Ort für die Abgabe gleich, nämlich die zuständige Gemeinde.

Detaillierte Informationen zu den Sachverhalten und Diskussionen, die den Entscheidungen des Bauausschusses zu Grunde lagen, erhalten Sie nach der jeweiligen Sitzung im Ratsinformationssystem der Gemeinde Pettendorf, welches auf der Homepage unter www.pettendorf.de zu finden ist.

Die **nächsten Sitzungen** des Bauausschusses finden, unter der Voraussetzung, dass mindestens ein Antrag vorliegt, an folgenden Daten statt:

Donnerstag, 21.09.2023
Donnerstag, 19.10.2023

*Christian Putz
Bauamt*

**Besuchen Sie die Homepage
der Gemeinde unter
www.pettendorf.de**

Iss, was um die Ecke wächst!

Von 25. September bis 1. Oktober sind alle Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Regensburg aufgerufen, bei der Regioplus-Challenge teilzunehmen! Was heißt das? In diesem Jahr wird die Regioplus-Challenge von elf Öko-Modellregionen aus ganz Bayern ausgerichtet. Die Öko-Modellregion Stadt.Land.Regensburg ist zum ersten Mal mit am Start. Die Herausforderung besteht darin, eine Woche lang nur das zu essen, was maximal 50 Kilometer vom eigenen Wohnort entfernt und möglichst bio angebaut (gerne auch im eigenen Garten) oder produziert wurde. Um die Umsetzung etwas zu vereinfachen dürfen drei Joker verwendet werden für Produkte, die den Voraussetzungen nicht entsprechen (z.B. Kaffee).

Klimaschutz mit dem Einkaufskorb

Woher kommt das täglich verwendete Salz oder der Kaffee? Woher kommt das Getreide, das mein Stammbacker verwendet? Entspricht das Essen im Restaurant den Vorgaben? Ziel der Challenge ist es, sich Gedanken zu machen, wo unsere Lebensmittel herkommen, unter welchen Bedingungen sie angebaut werden und welchen Transportweg sie hinter sich haben. Somit wird der Fokus automatisch wieder stärker auf das gelenkt, was in der direkten Umgebung wächst

Rezeptwettbewerb

Ziel der Challenge ist es, dass die Teilnehmenden während, bzw. am Ende der Challenge eigene Rezepte einsenden, gerne mit den regionalen Bezugsquellen. Mit etwas Glück kann man einen Einkaufsgutschein für Produkte von regionalen Bio-Erzeugern gewinnen. „Die Challenge verbindet gleich drei Aspekte: sich gesund und bio-regional zu ernähren und die eigens dafür kreierten Rezepte aufzuschreiben und einzusenden“, erklärt Projektleiterin Monika Ernst vom Team der

Ökomodellregion Stadt.Land.Regensburg. „Unsere regionale (Bio-)Landwirtschaft wird unterstützt, man betreibt quasi Klimaschutz mit dem Einkaufskorb und tut sich selbst etwas Gutes, wenn man ein leckeres Essen mit frischen Zutaten aus unserer Region zubereitet.“

Kochkurse, Radtour zum Bio-Hof, Verkostungen

Um ein möglichst abwechslungsreiches Begleitprogramm anzubieten, hat die Öko-Modellregion Stadt.Land.Regensburg Kooperationspartner mit ins Boot geholt: Slowfood, die VHS-Regensburger Land (zwei Kochkurse hierzu), Radis & Bona (der Hofladen in der Stadt), die Biobäckerei und Biomarkt Neuhoft, Ebner's Bio-Catering, das Berufliche Schulzentrum Regensburger Land und den beiden Kantinen von Stadt und Landkreis. Interessierte können selbst aktiv sein bei Kochkursen (online oder vor Ort), sich bei einer Hofführung informieren, oder sich in den teilnehmenden Einrichtungen (bio) regional bekochen lassen.

Die wichtigsten Informationen zur Teilnahme stehen auf einer Postkarte, die an die Gemeinden in Landkreis und Stadt verteilt wird. Unter www.regiopluschallenge.com kann man sich ab sofort für den Newsletter anmelden. Angemeldete werden bereits zwei Wochen vor Beginn der Challenge mit Informationen versorgt. Online gibt es auch viele Rezepte aus den Vorjahren, so dass man sich bereits einen Essens- bzw. Einkaufsplan für die Aktionswoche erstellen kann. Während der Challenge werden die Teilnehmenden über den Newsletter über regionsspezifische Einkaufsmöglichkeiten, Rezeptvorschläge oder Veranstaltungshinweise informiert.

www.oekomodellregionen.bayern/stadt.land.regensburg

Termine

- **Donnerstag, 7. September 2023**
19 Uhr Gemeinderatssitzung
- **Donnerstag, 21. September 2023**
19 Uhr Bauausschusssitzung

Die Sitzungen von Gemeinderat und Ausschüssen sind öffentlich. Sie finden im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Wohin mit Fallobst?

Mit Beginn der Fallobstzeit gibt es wieder so viel Obst, dass die Gartenbesitzer gar nicht alles verarbeiten und verzehren können. Im Landkreis stehen verschiedene Einrichtungen zur Abgabe des Fallobstes zur Verfügung. Kleine, haushaltsübliche Mengen an Obst- und Gemüseresten können in die Bioabfallsammelbehälter auf den Wertstoffhöfen gegeben werden. Fallobst bis zu 0,5 Kubikmeter kann über die Grüngutcontainer oder -schütten auf den Wertstoffhöfen

entsorgt werden. Wer noch mehr Fallobst hat, für den stehen die Kompostplätze des Landkreises zur Verfügung. Dort wird das Fallobst dem Kompostkreislauf zugeführt. So kann daraus hochwertige Komposterde hergestellt werden. Die Öffnungszeiten unserer Entsorgungseinrichtungen finden Sie auf unseren Internetseiten unter:

<http://www.landkreis-regensburg.de/buergerservice/abfallratgeber/entsorgungseinrichtungen/>

Die **Ambulante Krankenpflegestation Pielenhofen**, zuständig für die Gemeinden Duggendorf, Pettendorf, Pielenhofen, Wolfsegg,



sucht ab sofort(m/w/d)

Stellvertretende Pflegedienstleitung

Wir bieten:

- Bezahlung nach attraktivem AVR-Tarif
- Sicheren Arbeitsplatz (min. 20 h/W) mit Entwicklungsmöglichkeiten
- Gutes Betriebsklima

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an unsere Adresse:

Ambulante Krankenpflegestation, z.Hd. GF Jürgen Ebkemeier
Schulstr. 7, 93188 Pielenhofen oder per
E-Mail jbkemeier@caritas-regensburg.de Tel. 0162 290 35 50



PIELENHOFEN
Pettendorf • Wolfsegg • Duggendorf

Wohnen zu Hause im Alter
mit Unterstützung und Begleitung
durch die Ambulante Krankenpflege seit über 50 Jahren

Ihre Ansprechpartnerin:
Pflegedienstleiterin: Theresa Metzger • Tel.: 09409 1308
Klosterstr. 14 • Pielenhofen





Das Seniorenforum der Gemeinde
Pettendorf lädt ein

Betreuungsrecht & Patientenverfügung



Bild von freepix

Informationsveranstaltung

Referent: Horst Böhm

Datum: Montag, 25. September

Uhrzeit: 18 Uhr

Wo: Mayerwirt Pettendorf



Die Gemeinde Pettendorf
mit ihrem Seniorenforum
lädt die Senioren herzlich ein
zu einem gemeinsamen



Mittagstisch beim



Prösslbräu Adlersberg

Zeit: Jeden letzten Dienstag im Monat, diesmal
am **26. September 2023** um 12 Uhr

Kostenbeitrag: **7 Euro** für ein Hauptgericht mit
Vorspeise (ohne Getränke)

Anmeldung: Bis spätestens **Donnerstag, 21. September**
bei **Petra Schmid, Tel. (0 94 09) 8625-12**
oder **8625-0**



**Die
Seite für
Senioren**

Sachgebiet

Senioren und Inklusion sowie das
Sachgebiet Integration des
Landkreises Regensburg
Altmühlstraße 3
93059 Regensburg

Kontakt:

Petra Haslbeck 0941/4009-711
(Seniorenbeauftragte)

Martin Tischler 09493/902434
(Behindertenbeauftragter des
Landkreises)

Helga Grüner 0941/4009-551
Marion Woller 0941/4009-710

► Infos zur Nachbarschafts- hilfe, Seniorenbesuchsdienst, Pflegerberatung, Tagespflege

Sie erreichen die Nachbarschafts-
hilfe des Seniorenforums sowie den
Seniorenbesuchsdienst telefonisch
über die Gemeinde unter (0 94 09)
86 25 15.

Infos zur **Tagespflege** und mehr
finden Sie im Internet: LRA Re-
gensburg – Start – Bürgerservice –
Senioren & Inklusion – Hilfe &
Pflegerinstitutionen.

Freigestellter Linienverkehr Fa. Wittl		
Bus I	nach Pielenhofen	13,05 km
Zeit	Haltestelle	Richtung
11:30	Pettendorf Schlosstraße 24	Neudorf
11:33	Neudorf	Seebreiten
11:35	Seebreiten	Schwetendorf
11:39	Schwetendorf	Rohrdorf
11:44	Rohrdorf	Dettenhofen
11:46	Dettenhofen	R 32 Reinhardsleiten
11:47	R 32 Reinhardsleiten	Pielenhofen Winterort
11:53	Pielenhofen Winterort	Pielenhofen Angerstraße
11:56	Pielenhofen Angerstraße	Pielenhofen Schulstraße
11:57	Pielenhofen Schulstraße	

Zeit	Haltestellen	Richtung
12:25	Pettendorf Schlosstraße 24	Neudorf
12:28	Neudorf	Seebreiten
12:30	Seebreiten	Schwetendorf
12:34	Schwetendorf	Rohrdorf
12:39	Rohrdorf	Dettenhofen
12:41	Dettenhofen	R 32 Reinhardsleiten
12:42	R 32 Reinhardsleiten	Pielenhofen Winterort
12:48	Pielenhofen Winterort	Pielenhofen Angerstraße
12:51	Pielenhofen Angerstraße	Pielenhofen Schulstraße
12:52	Pielenhofen Schulstraße	

Schulverband Pettendorf-Pielenhofen		
Bus II	nach Mariaort	10,05 km
Zeit	Haltestelle	Richtung
11:30	Pettendorf Schlosstraße 24	Adlersberg Talblick
11:32	Adlersberg Talblick	Adlersberg Hummelbergstraße
11:33	Adlersberg Hummelbergstraße	Reifenthal Blumenstraße
11:35	Reifenthal Blumenstraße	Reifenthal Pettendorfer Straße
11:36	Reifenthal Pettendorfer Straße	Aichahof
11:38	Aichahof	R 39 Hinterberg
11:39	R 39 Hinterberg	Kneiting DH
11:43	Kneiting DH	Mariaort
11:47	Mariaort	
Zeit	Haltestelle	Richtung
12:25	Pettendorf Schlosstraße 24	Adlersberg Talblick
12:27	Adlersberg Talblick	Adlersberg Hummelbergstraße
12:28	Adlersberg Hummelbergstraße	Reifenthal Blumenstraße
12:30	Reifenthal Blumenstraße	Reifenthal Pettendorfer Straße
12:31	Reifenthal Pettendorfer Straße	Aichahof
12:33	Aichahof	R 39 Hinterberg
12:34	R 39 Hinterberg	Kneiting DH
12:38	Kneiting DH	Mariaort
12:42	Mariaort	

Infos zur Schülerbeförderung

Sehr geehrte Schülereltern der Grundschüler(innen) Pettendorf-Pielenhofen,

auch im Schuljahr 2023/2024 wird die Schülerbeförderung morgens und mittags um 13:09 Uhr über die öffentliche Linie 12 des RVV stattfinden. Die Abfahrtszeiten können Sie dem veröffentlichten Fahrplan der Linie 12 entnehmen.

Die Schülerbeförderung nach der 4. und 5. Stunde bleibt unverändert, sie wird weiter im freigestellten Linienverkehr erfolgen. Die

Zeiten entnehmen Sie bitte dem nebenstehenden Beförderungsplan.

Die Ticketausgabe an die Schüler(innen) erfolgt zu Beginn des Schuljahres durch den Schulverband. Bitte beachten Sie, dass die Schüler(innen) ein 365-Euro-Ticket, gültig für 12 Monate, erhalten. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Eduard Obermeier
Schulverbandsvorsitzender

Einladung zum Runden Tisch für das FFH-Gebiet Nr. 6937-371 „Naab unterhalb Schwarzenfeld“

Unter dem Namen „Natura 2000“ hat der Freistaat Bayern ein europaweit zusammenhängendes ökologisches Netz aus Fauna-Flora-Habitat-(FFH-) und Vogelschutzgebieten eingerichtet.

Hauptziele von Natura 2000 sind der Erhalt unseres heimischen Naturerbes, aber auch die Sicherung einer zukunftsfähigen, nachhaltigen Landnutzung durch die Landwirte und Waldbesitzer. Diese haben in vielen Gebieten durch ihren verantwortungsbewussten und pfleglichen Umgang mit der Natur maßgeblich zu deren Artenreichtum beigetragen, oft über Generationen hinweg.

Für jedes dieser Gebiete soll ein Managementplan erstellt werden, um einen günstigen Erhaltungszustand der Lebensraumtypen und Arten, die Grund für die Aufnahme in das Netz Natura 2000 waren, zu gewährleisten.

Die Kartierarbeiten in der Teilfläche „Naab“ des FFH-Gebiets Nr. 6937-371 „Naab unterhalb Schwarzenfeld und Donau von Poikam bis Regensburg“ sind mittlerweile abgeschlossen und der Entwurf des Managementplans liegt nun vor. Er beschreibt die Maßnahmen, die erforderlich sind, um den günstigen Zustand des Gebietes zu erhalten oder gegebenenfalls wiederherzustellen. Am Runden Tisch möchten wir die Entwürfe erläutern und mögliche Fragen beantworten. Hierzu lädt die Regierung der Oberpfalz, höhere Naturschutzbehörde, die betroffenen Grundstückseigentümer und -pächter, Gemeinden,



örtliche Verbände und die für das Natura 2000-Gebietsmanagement zuständigen Fachbehörden ein.

Die Veranstaltung findet statt:

**am Montag, 25.09.2023
um 19:00 Uhr
im Rathausaal
der Stadt Burglengenfeld
Marktplatz 2**

Weitere Informationen zu Natura 2000 sowie die amtlichen Gebietsabgrenzungen finden Sie auf der Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz unter www.stmuv.bayern.de/themen/naturschutz/schutzgebiete/natura2000/index.htm und auf der Homepage der Regierung der Oberpfalz auf www.regierung.oberpfalz.bayern.de/natura2000

Ansprechpartner bei Fragen zu Natura 2000 und zur Veranstaltung: Johannes Gebler
Regierung der Oberpfalz
Höhere Naturschutzbehörde
Telefon: 0941/5680-1808
E-Mail: johannes.gebler@reg-opf.bayern.de

Regierung der Oberpfalz



Musikverein



Sommerfest mit afrikanischen Rythmen

Sommerfest in Afrika - unter diesem Motto fand Ende Juli für die Familien der Zaubergarten Kinder und MusicKids das alljährliche Elternvortrag statt. Über das ganze Schuljahr hinweg hatten die kleinen Musiker des Musikvereins Pettendorf e.V. in der Musikalischen Früherziehung fleißig am Glockenspiel geübt, Noten gelernt, getrommelt, getanzt und gesungen. Durch die Themen „Trolle und Feen“, „Schwanensee“, „Die Moldau“, „Zauberlehrlinge“ und „Afrika“, bis hin zu „Musik auf der Sommerwiese“ erfuhren sie viele musikalische Inhalte aus unterschiedlichsten Bereichen und wollten dies nun auch ihren Familien vorführen. Die Anfängergruppen hatten ein kleines Musiktheater zur Geschichte der Raupe Nimmersatt einstudiert. Vor selbst gemaltem Bühnenbild sangen und spielten sie die Geschichte. Mehrere Kinder begeisterten auch mit einem Lied auf dem Glockenspiel und schließlich gab es für das Publikum noch einen Tanz.



Als nächstes zeigten die fortgeschrittenen Gruppen ihr Können. Zusammen mit den MusicKids bauten 40 Kinder im Afrikathema im Laufe der vergangenen Wochen mit ihren Eltern eigene afrikanische Trommeln. Diese wurden bemalt und individuell künstlerisch gestaltet. Die farbenfrohen Ergebnisse präsentierten die jungen Musiker dann stolz beim Vorspiel. Mit mehreren afrikanischen Tanzliedern zeigten sie ihr Können an den

großen Trommeln. Auch bei den Fortgeschrittenen wollten einige Kinder ihren Eltern ein Lied am Glockenspiel präsentieren. Anschließend stellten die Grundschul Kinder, die MusicKids, ihr Können unter Beweis. Auch sie hatten ihre selbst gebauten Trommeln dabei und unterhielten die begeisterten Familien mit afrikanischen Liedern und Tänzen, einer Bodypercussion und ihrem Lieblingstanz, dem „Kokosnuss – Tanz“.

Zum Finale tanzten alle Anwesenden gemeinsam zu Trommelrhythmen und Rasseln ein afrikanisches Festlied. Mit lockerer Hüfte, einem breiten Lächeln und inzwischen großem Appetit wurde danach das reichliche Buffet gestürmt und die Zaubergarten- und MusicKids ließen das Schuljahr gemütlich ausklingen. Hier noch einen herzlichen Dank an alle Helfer und Buffetspender, die dieses Elternvortrag wieder zu einem schönen Schuljahresabschluss für unsere Kinder werden ließen.

Ab September beginnt wieder das neue Zaubergarten und MusicKids Jahr mit Themen wie „Bilder einer Ausstellung“, „Unterwasserwelt“ und „Märchen“ zur Weihnachtszeit. In den Minis- (3-jährige) und Anfängerkursen (ab 4 J.) sind noch Plätze frei, ein Nachsteigen im Herbst ist noch möglich. Bei Interesse nehmen sie Kontakt auf mit der Lehrkraft der Musikalischen Früherziehung Stefanie Rocco-Jonas (Tel.: 0176-23 85 16 92).

Stefan Dorsch

 **Musikverein Pettendorf e.V.**

Der musikalische Zaubergarten



Ihr Kind liebt Musik?
Es möchte schon erste Instrumente spielen?
Es ist begeistert von singen, tanzen, musikalischen Spielen, Rhythmus und Klängen?

Dann ist es im "Musikalischen Zaubergarten" genau richtig!

Noch Plätze frei!

in der Gruppe **MINIS** (3-jährige) immer Dienstag 15 Uhr
in der Gruppe **ANFÄNGER** (ab 4 J.) Immer Mittwoch 14 und 15 Uhr
im Pfarrheim Pettendorf, Martin-Klob-Str. 4

telefonische Voranmeldung notwendig
bei Stefanie Rocco-Jonas unter: 0176/ 23 85 16 92



Singen, Tanzen, Instrumente spielen
die Welt erkunden mit allen Sinnen
mehr als "musikalische Früherziehung"



Der musikalische Zaubergarten ist ganzheitliche Musik- und Sprachbildung
für Kinder von 3 bis 6 Jahren und setzt sich später fort in 

H C - D R U C K & DIGITAL

Offsetdruck Christian Haas

Keltenstraße 33
93186 Kneiting

Telefon (09 41) 82367
Telefax (09 41) 82368

info@offset-haas.de
www.offset-haas.de

„ ...
dort,
wo
auch
Ihr
Druck
sich
zu Hause
fühlt! “

Ärzte in der Gemeinde Pettendorf

Hausarztpraxis Pettendorf

Dr. med. Johannes Schmid
FA Innere Medizin
Dr. med. Andreas Hochreiter
FA für Allgemeinmedizin
Schloßstraße 36, Pettendorf
Tel. (09409) 760

Sprechstunden:

Mo. 8 - 12.30 u. 16 - 18 Uhr
Di. 8 - 12.30 u. 16 - 18 Uhr
Mi. 8 - 12.30 Uhr
Do. 8 - 12.30 u. 16 - 18 Uhr
Fr. 8 - 12.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis im Ärztehaus

Dr. med. dent. Verena Schneider
Dr. med. dent. Matthias Meier (ang.)
Schloßstraße 36, Pettendorf,
Tel. (09409) 7774888

Sprechstunden:

Mo. 8 - 12 u. 13 - 19.30 Uhr
Di. 8 - 12 u. 13 - 18 Uhr
Mi. 8 - 12 Uhr
Do. 8 - 12 u. 13 - 19 Uhr
Fr. 8 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Zahnärztin

Dr. med. dent. Judith Weiß
Hauptstr. 27, Pettendorf,
Tel. (09409) 861430

Sprechstunden:

Mo. 8 - 12 u. 14 - 18.30 Uhr
Di. 7 - 11 Uhr
Mi. 8 - 12 u. 16 - 20 Uhr
Do. 8 - 12 u. 14 - 18 Uhr,
Fr. 8 - 12 Uhr

Tierarzt

Dr. med. vet. Gilbert Fehle
Tel. (09404) 4672
oder (0178) 3733453
Termine nach Vereinbarung

112 Notruf von Feuerwehr und Rettungsdienst

110

Notruf der Polizei

116 117

Ärztlicher Notdienst
(Bei dringenden Fällen
außerhalb der
Sprechzeiten der Arztpraxen)

(09 41) 94 40

Zahnärztlicher
Notdienst

(089) 1 92 40

Giftnotrufzentrale
München

Apotheken-Notdienst

Montag	28. Aug.	Lilien-Apotheke, Lilienthalstr. 58, (0941) 30779635 / Apotheke im BUZ, Friedrich-Viehbacher-Allee 7, (0941) 20000160
Dienstag	29. Aug.	Westend-Apotheke, Hedwigstr. 31-33, (0941) 206060 / Engel-Apotheke, Tändlergasse 22-24, (0941) 5674850
Mittwoch	30. Aug.	Ostentor-Apotheke, Adolf-Schmetzer-Str. 11, (0941) 793609, Oasen-A., Dr. Gessler-Str. 45, (0941) 7059135
Donnerstag	31. Aug.	Aeskulap-Apotheke, Ziegetsd. Str. 113, (0941) 30785985 / Neue Apotheke, Hildegard-von-Bingen-Str. 1, (0941) 70813100
Freitag	1. Sep.	Adler-Apotheke, Am Bischofshof, Watmarkt 9, (0941) 51554 / Apotheke am real, Hölkeringer Str. 20, Pentling, Tel. (0941) 280640
Samstag	2. Sep.	Arcaden-Apotheke, Friedenstr. 23, (0941) 5862430 / Bonifatius-Apotheke, Schützenheimweg 21, (0941) 33314
Sonntag	3. Sep.	Candis-Apotheke, Straubinger Str. 24 (0941) 4629550 / Wolfgang-Apotheke, Kumpfmühler Str. 64, (0941) 90349
Montag	4. Sep.	Flora-Apotheke, Prüfeninger Str. 7, (0941) 28289 / Brahm's-Apotheke, Hermann-Geib-Str. 67, (0941) 72656
Dienstag	5. Sep.	Forum-Apotheke, Paracelsusstr. 2, (0941) 705740 / St. Nikolaus-Apotheke, Hölkeringer Str. 9, Pentling (0941) 97897
Mittwoch	6. Sep.	Albertus-Magnus-Apotheke, Regensburger, 8, Lappersdorf (0941) 6984850 / Easy-Apotheke, Von-Seeckt-Str. 21 (0941) 70813141
Donnerstag	7. Sep.	Heilica-Apotheke, Hauptstr. 27, Pettendorf, (09409) 861350 / Paracelsus-Apotheke, Theodor-Storm-Str. 3, (0941) 90101 oder 90102
Freitag	8. Sep.	Apotheke im DEZ, Weichser Weg 5, (0941) 464360 / Markt-Apotheke, Regensburger Str. 29, Lappersdorf (0941) 2800480
Samstag	9. Sep.	Arnulf-Apotheke, Ludwigstr. 8, (0941) 595470 / Ahorn-Apotheke, Sudetendeutsche Str. 1c, Tel. (0941) 42885
Sonntag	10. Sep.	Stadtspark-Apotheke, Prüfeninger Str. 35, (0941) 296940 / Johannes-Apotheke, Berliner Str. 18, (0941) 69818800
Montag	11. Sep.	Apotheke Süd, Theodor-Storm-Str. 18a, (0941) 999828 / Dom-Apotheke, Frauenbergl 2, (0941) 53577
Dienstag	12. Sep.	Aeskulap-Apotheke, im Ärztehaus Günzstraße 1, (0941) 41447 / Apotheke Aktiv im Castra Regina Center, Bahnhofstr. 24, (0941) 585910
Mittwoch	13. Sep.	St.-Jakobs-Apotheke, Jakobstr. 4, (0941) 58076 / Neukauf-Apotheke, Hornstr. 6, (0941) 76157
Donnerstag	14. Sep.	Nordgau-Apotheke im Alex-Center, (0941) 44130 / Arnika-Apotheke, Konrad-Adenauer-Allee 32-36, (0941) 947422
Freitag	15. Sep.	Apotheke am Rennplatz, Franz-von-Taxis-Ring 51, (0941) 379103 / Stadtapotheke, Adolf-Schmetzer-Str. 14, (0941) 5993380
Samstag	16. Sep.	Apotheke im Gewerbepark C8, (0941) 448899 / Kepler-Apotheke, Landshuter Str. 20, (0941) 563498
Sonntag	17. Sep.	St.-Ägidius-Apoth., Lorenzer 10, Hainsacker, (0941) 85811 / Königsapotheke, Königsstr. 7, (0941) 51571
Montag	18. Sep.	Apotheke Alte Mälzerei, Galgenbergstr. 25, (0941) 56990027 / Markus-Apotheke, Prüfeninger Str. 109a, Tel. (0941) 36612
Dienstag	19. Sep.	Theresien-Apotheke, Kumpfmühler Str. 45, (0941) 90632 / Bären-Apotheke, Weinbergstr. 1, Tel. (0941) 4613764
Mittwoch	20. Sep.	Lilien-Apotheke, Lilienthalstr. 58, (0941) 30779635 / Apotheke im BUZ, Friedrich-Viehbacher-Allee 7, (0941) 20000160
Donnerstag	21. Sep.	Westend-Apotheke, Hedwigstr. 31-33, (0941) 206060 / Engel-Apotheke, Tändlergasse 22-24, (0941) 5674850
Freitag	22. Sep.	Ostentor-Apotheke, Adolf-Schmetzer-Str. 11, (0941) 793609, Oasen-A., Dr. Gessler-Str. 45, (0941) 7059135
Samstag	23. Sep.	Aeskulap-Apotheke, Ziegetsd. Str. 113, (0941) 30785985 / Neue Apotheke, Hildegard-von-Bingen-Str. 1, (0941) 70813100
Sonntag	24. Sep.	Adler-Apotheke, Am Bischofshof, Watmarkt 9, (0941) 51554 / Apotheke am real, Hölkeringer Str. 20, Pentling, Tel. (0941) 280640
Montag	25. Sep.	Arcaden-Apotheke, Friedenstr. 23, (0941) 5862430 / Bonifatius-Apotheke, Schützenheimweg 21, (0941) 33314
Dienstag	26. Sep.	Candis-Apotheke, Straubinger Str. 24 (0941) 4629550 / Wolfgang-Apotheke, Kumpfmühler Str. 64, (0941) 90349
Mittwoch	27. Sep.	Flora-Apotheke, Prüfeninger Str. 7, (0941) 28289 / Brahm's-Apotheke, Hermann-Geib-Str. 67, (0941) 72656
Donnerstag	28. Sep.	Forum-Apotheke, Paracelsusstr. 2, (0941) 705740 / St. Nikolaus-Apotheke, Hölkeringer Str. 9, Pentling (0941) 97897
Freitag	29. Sep.	Albertus-Magnus-Apotheke, Regensburger, 8, Lappersdorf (0941) 6984850 / Easy-Apotheke, Von-Seeckt-Str. 21 (0941) 70813141
Samstag	30. Sep.	Heilica-Apotheke, Hauptstr. 27, Pettendorf, (09409) 861350 / Paracelsus-Apotheke, Theodor-Storm-Str. 3, (0941) 90101 oder 90102
Sonntag	1. Okt.	Apotheke im DEZ, Weichser Weg 5, (0941) 464360 / Markt-Apotheke, Regensburger Str. 29, Lappersdorf (0941) 2800480

Soweit nicht anders angegeben, befinden sich die Apotheken in Regensburg. Der Notdienst beginnt am betreffenden Tag um 8.30 Uhr morgens und endet am nächsten Tag ebenfalls um 8.30 Uhr morgens.

Unsere Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.30 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

FLIESEN
KRAUS UND STAUBER GMBH

große Ausstellung ♦ kompetente Beratung ♦ fachgerechte Verlegung

Grafenrieder Weg 2 Tel. 09404/8214 info@kraus-und-stauber.de
93152 Nittendorf Fax 09404/4930 www.kraus-und-stauber.de





Bücherei St. Margareta



Bilder eines geschichtsträchtigen Ferienmittags: Stelldichein mMit Sarkophag und Mumie (links), ein Hieroglyphentext entsteht (rechts) und zum Abschluss gibt es Stockbrot (unten) Fotos: Alex Frauenholz

Das alte Ägypten im Blick

Wie schaffte es ein junger Franzose, als Erster die Hieroglyphen zu entziffern? Was aßen die alten Ägypter? Was spielten sie? An einem Ferienmittwochnachmittag tauchten 13 geschichtsbegeisterte Kinder im Alter sechs von bis zwölf Jahren in der Bücherei in die Welt des Alten Ägypten ein, fanden Antworten auf diese Fragen und probierten vieles selbst aus: Mit Hilfe eines vereinfachten Steins von Rosette entzifferten sie die Hieroglyphenschrift und schrieben ihren eigenen Namen mit Binsen auf echten Papyrus. Ganz schön schwierig, die richtige Menge Tinte auf den Untergrund und nicht auf die Finger zu bekommen. Richtige Kunstwerke entstanden so und konnten als Lesezeichen mit nach Hause genommen werden.

Da es im alten Ägypten bereits Dutzende Brotsorten gab, wurde Stockbrotteig aus dem Mehl der alten Weizensorte Emmer hergestellt, über Feuer gebacken und natürlich im Anschluss probiert – schmeckt gar nicht schlecht! Auch gespielt wurde im Alten Ägypten – von Kindern aber auch von Erwach-



senen – das wissen wir von Abbildungen oder Grabbeigaben. Sehr beliebt war das Brettspiel Senet. Über das Vorrücken entschieden keine Würfel, sondern vier geworfene Hölzer. Mit fast originalen Requisiten und Kostümen wurden außerdem Szenen aus dem Alten Ägypten nachgestellt. Vielen Dank an das PettenDorftheater: Sarkophagdeckel und Mumie aus der sehr gelungenen Inszenierung im Herbst letzten Jahres erlebten so einen

zweiten Frühling.

Mit dem Cheperer – einem Glücksbringer in der Form eines Skarabäus – machte eine Geschichte aus dem Buch „Ich, Kleopatra und die alten Ägypter“ von Frank Schwiager bekannt. Trotz des langen Nachmittags fand die Geschichte aufmerksame Zuhörer und jeder konnte nach einem entspannten Ausklang an der Feuerschale einen solchen Glücksbringer mit nach Hause nehmen. *Ihr Büchereiteam*

Neuerungen im Online-Katalog

Unser Online-Katalog (iOPAC) - www.pettendorf.spdns.org - erscheint ab sofort in einem neuen, erfrischenden Look und bietet zudem zwei bemerkenswerte Neuerungen.



Filterfunktion
nach Anschaffungsdatum,
Verfügbarkeit und
Medientyp

Rechercheergebnisse lassen sich durch den neuen Filter individuell eingrenzen.



Ausleih-Historie
im Leserkonto aktivierbar

Außerdem steht in Ihrem privaten Leserkonto nun auch eine eigene Ausleihe-Historie für Sie bereit. Schauen Sie mit einem Klick nach, was Sie in den vergangenen Monaten entliehen haben.

Ihr Büchereiteam

Wir zaubern Ihnen ein Lächeln in Ihr Gesicht



Fachpraxis für Kieferorthopädie



Dr. med. dent.

Thomas Scheuerle

Bernsteinstraße 1 · Nittendorf

Tel. 0 94 04 / 609 25 99

www.kieferorthopädie-nittendorf.de



Die klare Alternative zur Zahnspange

Die zuverlässige
Schreinerei
in Ihrer Nähe.



**SCHREINEREI
BACHMEIER**

93186 Kneiting, Zur Alten Mühle 20, Tel.: 0941/85219
info@schreinerei-bachmeier.de, www.schreinerei-bachmeier.de



TSV Adlersberg



Wenn Sport, Spaß und Gemeinschaft Hand in Hand gehen

Am 17. Juni fand das Sportfest des TSV Adlersberg statt, und es war mehr als nur ein Erfolg - es war ein Triumph des Gemeinschaftsgeistes! Mit 173 teilnehmenden Kindern und zahlreichen erwachsenen Begleitern wurde das Event bis in die frühen Abendstunden auf dem Vereinsgelände gefeiert.

Das Sportfest bot eine Vielfalt an Aktivitäten. Die teilnehmenden Abteilungen reichten von Fußball, Karate, Skaten, Ski/Wandern, Stockschießen, Tennis, Tischtennis, Turnen bis Volleyball und spiegelten die breite sportliche Palette des TSV wider. Besonders hervorzuheben ist der vor einem Jahr ins Leben gerufene Schachstammtisch und die kürzlich gegründete Mountainbike-Abteilung, die ihre wöchentlichen Ausfahrten für Einsteiger und Fortgeschrittene vorstellte. Die zwei



Hüpfburgen, eine Kicker-Station und eine Torschusswand sorgten für zusätzliche Unterhaltung, während leckeres Grillgut und gespendete Kuchen für das leibliche Wohl aller Gäste sorgten. Dank einer Förderung des DOSB konnten 900 Bratwürste, 200 Portionen Fleisch, Getränke und Speisen kostenlos angeboten werden.

Dieses Fest war nicht nur ein sportliches Ereignis, sondern eine le-

bendige Demonstration dessen, was Gemeinschaft bedeuten kann. Es war ein Tag voller Spaß, Sport und Gemeinschaft für Jung und Alt, und es hatte für jeden etwas zu bieten. Die Kinder freuten sich über die Möglichkeit, verschiedene Sportarten auszuprobieren, während die Erwachsenen die Gelegenheit nutzten, alte Freunde zu treffen und neue Bekanntschaften zu knüpfen.

Das Sportfest wäre ohne die großzügige Unterstützung unserer regionalen Sponsoren nicht möglich gewesen. Vökl Landhandel, Jura Automobile, Offsetdruck Christian Haas, PettenDorfladen & Dezentral, Praxis für Krankengymnastik Unger-Kroneder, Eissportverein Re-

gensburg e.V., Eder Ingenieure, Mac Outlet, parkbank mediasolutions, SimHopp, Allianz Christian Gmeiner, und Sport Thaler trugen mit Gutscheinen, Sachspenden und Sponsoring im Wert von mehr als 1.000 Euro dazu bei, das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Kinder zu machen.

Ein besonderer Dank geht an die Organisatoren Constantin Leitner und Jonas Faltner für die außergewöhnliche Planung und Durchführung. Ihr unermüdlicher Einsatz und ihre Liebe zum Detail machten das Fest zu einem einzigartigen Erlebnis. Dank auch allen tatkräftigen Unterstützern, die vor, während und nach dem Fest aufgebaut, gegrillt, Getränke verkauft und aufgeräumt haben. Ihr Beitrag war von unschätzbarem Wert.

Das Sportfest des TSV Adlersberg war ein Tag, der in Erinnerung bleiben wird. Ein herzlicher Dank geht an alle, die dazu beigetragen haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und hoffen, dass es genauso erfolgreich und Spaßig wird. *Christiane Proll*

Josef Schmalzbauer

MEISTERBETRIEB

Verkauf und Reparatur
von Waschmaschinen, Wäschetrocknern,
Herden, Geschirrspülern und Kühlgeräten

Bosch, Siemens, Miele, Liebherr und Constructa

Waldweg 1 - 93186 Neudorf
Tel. 09409 / 2613 - E-Mail: josef-schmalzbauer@t-online.de



PRIVATPRAXIS FÜR OSTEOPATHIE

TASSILO UNGER

Weinbergstraße 28a / 93186 Pettendorf

Tel.: 09409 7773630

Mobil: 0176 22812457

E-Mail: info@tassilounger.de

Web: www.praxis-tassilounger.de

SEELE · KÖRPER · GEIST

Willkommen in unserem Hofladen!

Gemüsebau

GRAF



Frisches Gemüse u. Salate,
dazu Eingemachtes,
Marmeladen, Brot, Eier
Milch, Honig, Nudeln ...

Alles frisch, Alles regional

Nürnberger Straße 349B
93059 Regensburg-Winzer
Tel: 0941-84493
www.gemuesebau-graf.de

Ergotherapie  Pettendorf

Ergotherapie und Neurofeedback für Kinder und Erwachsene

Termine nach Vereinbarung. Hausbesuche möglich.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Tanja Hirschberg-Noszko Am Weingert 5 93186 Pettendorf

Tel 09409 777 3480 Mobil 0176 2066 5289

info@ergo-pettendorf.de www.ergo-pettendorf.de



Brotbacken ist Balsam für Leib und Seele

Der Frauenbund Pettendorf hat sich in diesem Jahr an der bundesweiten Solibrot-Aktion beteiligt. Während der gesamten Fastenzeit gab es im Café Dezentral in Pettendorf beim Kauf von Backwaren die Möglichkeit mit einer freiwilligen Spende von 50 Cent die Aktion von Misereor und KDFB zu unterstützen. Auch bei Völkl Landhandel wurde kräftig für die Aktion gesammelt. Am Palmsonntag wurden nach dem Gottesdienst von der Bäckerei Freisleben in Reifenthal gespendete Minibrote gegen eine Spende abgegeben. Durch das große Engagement vieler Teilnehmer konnten insgesamt 300 Euro an den Frauenbund im Diözesanverband Regensburg überwiesen werden.

Damit wird das Misereor-Fastenprojekt "Vahatra" unterstützt, welches das Land Madagaskar in den Fokus rückt. "Vahatra" bedeutet Wurzel, und damit ist die Philosophie des diesjährigen Spendenprojekts schon benannt: Es verfolgt den Ansatz, das Leben auf dem Land Madagaskars von Grund auf zu verbessern. Frauen werden neue unkomplizierte und effektive Techniken vermittelt, welche die Arbeit in der Landwirtschaft erleichtern. Außerdem setzt sich das Projekt für Ernährungssicherheit und eine bessere Lebensmittelversorgung im zentralen Hochland Madagaskars ein. Die Fastenaktion rückt jährlich ein Land des globalen Südens und ausgewählte Projektpartner Misereors in den Fokus.



Die Pettendorfer Brotbäckerinnen mit ihren Sauerteig-Laiben

In diesem Jahr war es das Thema Geschlechtergerechtigkeit in Madagaskar mit dem Leitwort "Frau. Macht. Veränderung."

Mit seiner Spende kann der Frauenbund Pettendorf Teil eines großen Ganzen sein. Denn insgesamt kam heuer durch die Unterstützung von 118 Zweigvereinen des Frauenbundes und zahlreichen Bäckereien im Bistum Regensburg die großartige Summe von 30.051,76 Euro zusammen.

Die Solibrotaktion ist seit 2013 ein fester jährlicher Bestandteil des KDFB Regensburg und so konnten in den vergangenen Jahren insgesamt 256.717,44 Euro an verschie-

dene Hilfsprojekte in Ländern wie Bolivien, Kenia, Timor Leste und viele mehr gespendet werden. Auch der Zweigverein Pettendorf wird nächstes Jahr wieder mit dabei sein. Dass Brot nicht nur guttut, sondern auch großartig schmeckt, konnten Frauenbundfrauen bei einem Brotbackkurs am 25. Juni 2023 zum Thema „Backen mit Sauerteig“ erfahren. Gerlinde Gandorfer von der Butterbrotwerkstatt in Walkertshofen/Elsendorf hieß die neun Frauen aus Pettendorf herzlich willkommen. Mit viel Charme teilte die Referentin ihr breitgefächertes Wissen über Brot und Sauerteig mit den Frauen. Das kulinarische High-



light des Tages waren die verschiedenen selbstgebackenen Brotsorten und dazu passenden Brotaufstriche, die es zur Mittagsbrotzeit gab. „Eine der wichtigsten Zutaten beim Brotbacken ist Zeit“, so Gerlinde Gandorfer. Und so erlebten alle Anwesenden einen sehr entschleunigten Tag, an dessen Ende sie sogar voller Stolz ihr eigenes selbstgebackenes Sauerteigbrot mit nach Hause nehmen konnten. Denn mal ganz ehrlich, was gibt es Besseres als den Duft von selbstgebackenem Brot? Und damit auch daheim immer wieder der Duft von frischem Brot durch die Küche strömen kann, gab es als Geschenk für jede Teilnehmerin eine Portion Sauerteig, welchen es jetzt zu hüten gilt wie einen Schatz. *Katrin Macl*

KOSTENLOSER AUTOPANNENKURS FÜR FRAUEN AM 23. SEPTEMBER 2023!

Dauer: 14:00 bis 17:00 Uhr

Kursinhalt:

Fremdstart

Radwechsel

Flüssigkeitsstände prüfen

Verhalten bei einer Panne und Absicherung des Unfallortes

Erklärung von Warndreieck und Verbandskasten

BOSCH

Kraftfahrzeug-
Ausstattung



Anmeldung bis 18. September unter:

info@jura-automobile.de oder 09409/869445

(Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldungen werden nach Eingangsreihenfolge berücksichtigt.)

Schlossstr. 28, 93186 Pettendorf | Tel.: 09409/869445 | info@jura-automobile.de | www.juraautomobile.de



OGV Pettendorf

Natur mit allen Sinnen erleben

In der letzten Kindergruppe vor der Sommerpause drehte sich alles um die Sinne. Doch zunächst mussten die Hochbeete und die Beerenmeile auf dem OGV-Gelände in Neudorf ein wenig auf Vordermann gebracht werden. Gemeinsam ging das Herrichten umso schneller und machte auch noch Spaß. Aus der üppig wachsenden Minze und anderen Kräutern wurde sogleich eine Kräutermilch angefertigt, auf die sich alle freuten. Anschließend wanderte die eifrige Truppe zum Kartoffelacker beim Fruticetum. Auch hier wartete eine Arbeit auf die fleißigen Gärtnerinnen und Gärtner. Ob tatsächlich viele Kartoffeln zu ernten sein werden, wird sich zeigen – leider war es Anfang des Sommers zu trocken, so dass nur einige Pflanzen aufgegangen sind. Jetzt ging es zurück zum OGV-Gelände, wo die Kinder eine Überraschung erwartete. Sie durften aus verschiedensten Materialien selbst einen Barfußpfad bauen. Das ließen sich die Jungs und Mädchen nicht zweimal sagen – schnell war aus den bereitgestellten Wannen und Materialien ein ge-



schwungener Pfad gelegt. Dieser wollte natürlich gleich ausprobiert werden, was auch alle ausgiebig taten – mal mit offenen, mal mit verbundenen Augen. In der Zwischenzeit richteten die Betreuerinnen ein kleines Picknick für die bunte Schar, das sich alle zum Abschluss schmecken ließen. Das nächste Treffen der Obstwachtel und Regenwürmer findet voraussichtlich am 30.09.23 statt. Infos zur Kindergruppe unter kindergruppe@ogvpettendorf.de Beatrix Überreiter

Brotbacktag am 30. September

Der nächste OGV-Brotbacktag findet am 30. September statt. Bestellungen sind telefonisch möglich unter (0 94 09) 7 77 32 08 oder per Mail an info@ogvpettendorf.de

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG ab Pflegegrad 1

BADELIX

Kostenlose Vorort-Beratung

0941 59981723

WWW.BADELIX.DE

Stefanie Neugebauer Rechtsanwältin

Rechtsgebiete:

- Arbeitsrecht
- Strafrecht
- Arzthaftung-/Medizinrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht

Marienstraße 6 - 93186 Pettendorf-Adlersberg

Internet: www.rechtsanwaeltin-neugebauer.de

Telefon: 09404 / 3 00 30 37 - Termine nach Vereinbarung



Feuerwehr



Feuerwehr hat vier neue Maschinisten in ihren Reihen

Seit Kurzem dürfen wir vier frisch gebackene Maschinisten in unseren Reihen begrüßen. Vom 25. Juni bis 5. Juli wurde ihnen in 36 Stunden Ausbildung unter anderem der Umgang mit motorbetriebenen Geräten näher gebracht. Ein weiterer Lehrgangsinhalt war beispiels-

weise das Straßenverkehrsrecht, um in Zukunft sicher Feuerwehrfahrzeuge führen zu können. Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung an Ferdinand Baier, Christian Beer, Leonhard Amann und Daniel Eisenschink!

Tobias Wittenzellner

Landkreis Regensburg

REGIONAL TAGE 2023

Großer Regionalmarkt

Sonntag, 24. September 2023, 11–16 Uhr
Gymnasium Lappersdorf, Am Sportzentrum 2

- Erntesegen
- Biergarten
- Kaffee & selbstgemachte Kuchen
- Kinderprogramm
- Live-Musik

Gutes aus der Region

Das gesamte Programm der Regionaltage des Landkreises Regensburg vom 23. September bis 3. Oktober 2023 finden Sie unter www.landkreis-regensburg.de



Feuerwehr Pettendorf



Funkenhupfa und Löschzwurggl in Aktion!

Für den perfekten Abschluss vor den Sommerferien haben wir unsere Nachbarn, die Kinderfeuerwehr Löschzwurggl aus Pielenhofen, zu uns nach Pettendorf eingeladen. Nach einer kurzen Begrüßung ging es dann auch gleich los.

Als erstes durften wir zusehen, wie ein Fettbrand entsteht. Die Kinder sollten auch einmal sehen, was wirklich passiert, wenn man zum Beispiel versucht eine brennende Pfanne mit Wasser zu löschen. Mittlerweile ist eigentlich jedem Kind klar, dass man sowas unter keinen Umständen machen sollte. Dennoch ist es einprägsam, wenn man solche Ereignisse live mitbekommt. Was passiert also, wenn man versucht Wasser in heißes und brennendes Fett zu gießen? Wenn Speiseöl sich über den Brennpunkt hinaus erhitzt, ist es in der Lage, sich selbst zu entzünden. Durch das Eingießen von Wasser wird die Flüssigkeitsoberfläche des brennenden Öls durch Wasserdampf aufgerissen und zerstäubt zu feinen Tröpfchen. Es entsteht eine Fettextension.



Wie löschen wir also einen Fettbrand richtig? Das wissen unsere Kleinsten! Bevor Kinder selbst löschen, rufen sie

Mama, Papa oder einen Erwachsenen, der im Haus oder in der Nähe ist. Wenn der Brand noch nicht übergriffen hat, stülpt man am

besten einen passenden trockenen Topfdeckel oder Backblech über die Pfanne, alternativ kann man ein feuchtes Küchentuch oder eine Löschdecke auflegen.

Bei der nächsten Station wurde eine Rauchentwicklung im Haus simuliert. Eine Nebelmaschine wurde angeworfen, die unseren gesamten Schulungsraum in einen dichten Dunst eingetaucht hat. Von außen wirkte es wie ein großer Brand. Die Kinder zeigten Mut und krabbelten im gesamten Raum am gelegten Wollfaden entlang und mussten aus dem verrauchten Raum wieder herausfinden. Auf diese spielerische Weise lernten sie, sich in einer ernstesten Situation zurecht zu finden. Mit Spaß, Spiel und leckeren Bratwurstsemmeln vom Grill ließen wir den Freitagabend anschließend gemütlich ausklingen.

Danke an Alfred Stiegler für die Vorführung und an unsere kleinen Gäste aus Pielenhofen mit ihren Betreuern und Eltern für ihren Besuch!

Jana Wittmann
Feuerwehr Pettendorf



Freiwillige Feuerwehr Pettendorf e.V.



Weinfest 2023

im Feuerwehrgerätehaus in Pettendorf

Samstag, 23.09.2023

ab 19:30 Uhr



Musikalischer Genuss mit Mane

Kulinarischer Genuss durch deftige Brotzeiten, Kaffee, Kuchen und Wein aus dem Burgenland

Auf Ihr Kommen und ein paar kameradschaftliche Stunden freut sich die Feuerwehr Pettendorf

Auch in diesem Jahr können Weine wieder zum Abholen bestellt werden. (Bestellung bis spätestens 16.09.2023 möglich)
Weitere Informationen unter www.feuerwehr-pettendorf.de
Bestelllisten können sowohl online abgerufen, als auch im Pettendorfladen, beim Mayerwirt, der Firma Völkl, der Bäckerei Freisleben und in der Raiffeisenbank abgeholt werden.



www.feuerwehr-pettendorf.de

Alles und mehr!



Regionale
Produkte der
**Metzgerei
Brunner**



Elektrotechnik Lautenschlager

Meisterbetrieb



Christian Lautenschlager

Ihr Partner für eine moderne Elektroinstallation

Sicherheitstechnik - Sat- und Netzwerk - KNX-Gebäudeautomatisierung

Mittelweg 15 - 93188 Pielenhofen

Mobil: 0170 2408328 - Mail: www.elektrotechnik-lautenschlager.de - elektrotechnik.lautenschlager@t-online.de



next₁₂₅



Küchen made in Germany - next₁₂₅.

Ausgezeichnetes, internationales Design. Nachhaltig produziert. Und das zu einem überraschend angenehmen Preis. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich inspirieren, was man aus Küche alles machen kann.

über
40 Jahre

**DER
KÜCHEN
SPEZIALIST**
BIEDERER GmbH

HOLZGARTENSTRASSE 13
93059 REGENSBURG

Tel: 0941 / 4 13 33 - Fax 0941 / 4 25 24

info@der-kuechenspezialist-biederer.de

www.der-kuechenspezialist-biederer.de

Geschäftsführer:

Dagmar Biederer, Johannes Fottner

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag geschlossen

Di., Mi., Fr. 9.30 - 12.00 Uhr

und 14.00 - 18.00 Uhr

Sa. 9.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

**DESIGN
IM EINKLANG
MIT NATUR
UND PREIS.**

Pettendorf aktuell

Das Monatsmagazin für Pettendorf

Ihr Werbeauftritt ist unsere Aufgabe!
Wir gestalten Ihre Anzeigen und
Firmenpräsentationen.

Wo Nachrichten
zu Hause sind!

Und so erreichen Sie uns:
Telefon (09409) 1461 - E-Mail: ctkreisssl@r-kom.net

